

Presseinformation

22. Juli 2005

5. „Ökostaffel“ führt erneut auch durch Niederösterreich

Grenzüberschreitende Station in Angern an der March

Das „Klimabündnis Österreich“ und „FAIRTRADE“ organisieren in diesem Sommer die mittlerweile 5. „Ökostaffel“. Der Startschuss für diesen Staffellauf fällt kommenden Sonntag, 24. Juli, in Wien; gelaufen wird durch das gesamte Bundesgebiet bzw. durch zahlreiche „Klimabündnisgemeinden“ bis nach Lustenau. Dort soll am 13. August der Zieleinlauf erfolgen. In Niederösterreich macht die Staffel, die ein Projekt der österreichischen Entwicklungszusammenarbeit ist, am 25., 26. und 28. Juli in insgesamt 21 Gemeinden Station. Am 25. Juli ist im Sinne von „Klimabündnis grenzenlos“ in Angern an der March (Bezirk Gänserndorf) auch eine „grenzüberschreitende“ Station geplant.

Bei der „Ökostaffel“ wird ein „Staffelholz“ durch ganz Österreich und teilweise auch durch die Nachbarländer transportiert, die Übergabe des „Staffelholzes“ erfolgt zumeist an in „Klimabündnisgemeinden“ eingerichteten Stationen. Bei diesen Stationen werden unter anderem auch Unterhaltung und „klimaverträgliche“ Buffets angeboten. Die Aktion dient dazu, Klimaschutz, Nachhaltigkeit oder auch entwicklungspolitische Zusammenhänge zwischen sozialer Gerechtigkeit und ökologischem Ausgleich in der Öffentlichkeit zum Thema zu machen. Dabei stehen Phantasie und Unterhaltung im Vordergrund, Schnelligkeit ist zweitrangig. Bei der Staffel dürfen auch alle umweltfreundlichen Verkehrs- bzw. Fortbewegungsmittel zum Einsatz kommen.

In diesem Jahr soll mit der „Ökostaffel“ besonders auf die Millenniumsziele 1, „Extreme Armut und Hunger beseitigen“, und 7, „Eine nachhaltige Umwelt gewährleisten“, hingewiesen werden. Neu ist heuer ein „Ökostaffel Wettbewerb“, bei dem die Gemeinde mit der am meisten engagierten Station ausgezeichnet werden soll. Als Kriterien gelten hier die Zahl der TeilnehmerInnen, die Originalität sowie die Vermittlung der Inhalte der Tour. Die Siebergemeinde erhält einen Warengutschein im Wert von 1.500 Euro.

Nähere Informationen: Telefon 02742/269 67-14, www.klimabuendnis.at bzw. www.oekostaffel.at.



Presseinformation